

Straßen- und Kanalerneuerung

LAATZEN. Die Stadt Laatzen startet am 1. September mit der umfassenden Erneuerung der Friedrich-Ebert-Straße in Rethen. Die Bauarbeiten waren zuletzt mehrfach verschoben worden, als Grund nannte die Stadt Laatzen eine Verzögerung bei der aktuellen Baustelle des ausführenden Bauunternehmens. Die Angaben entsprechen dem Stand bei Redaktionsschluss. Neben der Fahrbahn werden auch die Schmutz- und Regenwasserkanäle auf gesamter Länge modernisiert. Die Arbeiten beginnen im südlichen Teil, an der Einmündung zur Hermann-Löns-Straße. Zunächst richtet die beauftragte Firma Saatzmann Hoch-, Tief- und Straßenbau GmbH aus Burgdorf die Baustelle ein. Der Baustart ist für den 3. September geplant. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt rund 16 Monate. Im Zuge der Baumaßnahme wird der südliche Bereich der Friedrich-Ebert-Straße grundlegend umgestaltet. Dort entsteht ein verkehrsberuhigter Bereich mit einer verschwenkten Fahrbahn und einem gemeinsamen Verkehrsraum für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer. Im nördlichen Abschnitt der Straße, der parallel zur Bahntrasse verläuft, werden Gehweg und Fahrbahn auch in Zukunft voneinander getrennt sein. Für die Maßnahme sind im städtischen Haushalt 3,43 Millionen Euro veranschlagt. Bereits Mitte November 2024 hatte die Stadtverwaltung die Anwohnerinnen und Anwohner bei einer Veranstaltung über das Bauvorhaben informiert. Während der Arbeiten kann es zu zeitweisen Einschränkungen bei der Grundstückszufahrt kommen. Die Stadt Laatzen hat die Baufirma beauftragt, die Anliegerinnen und Anlieger rechtzeitig vorher zu benachrichtigen. Die Erreichbarkeit für Rettungsfahrzeuge ist jederzeit gewährleistet. Die Müllabfuhr bleibt unverändert: Die Tonnen können weiterhin an den gewohnten Abholtagen bereitgestellt werden. Sollte eine direkte Zufahrt nicht möglich sein, transportiert die Baufirma die Tonnen zu dann noch einzurichtenden Sammelstellen und bringt sie anschließend zurück. Zur besseren Zuordnung bittet die Stadt darum, die Hausnummern gut lesbar auf den Tonnen anzubringen.

Versiegelte Flächen verhindern Abkühlung

KÜHLLLEISTUNGEN DER BÖDEN VARIIEREN in Pattensen stark und sollten entsiegelt werden

PATTENSEN. Viele Menschen in Pattensen stufen den Marktplatz als Ort ein, an dem man durchaus etwas verweilen kann – entweder in der ansässigen Gastronomie oder auf einer der aufgestellten Bänke. Doch für Abkühlung sorgt dieser Ort in Pattensen-Mitte nicht. Das wird in einer nun veröffentlichten Untersuchung der Kühlleistung von Böden als Beitrag zur Klimaanpassung des Landesamts für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) deutlich.

„Die sehr hohen Sommertemperaturen sind mitunter eine Belastung für Natur und Mensch“, sagt LBEG-Sprecher Eike Bruns. Besonders stark sei das in Städten der Fall. „Dort steigen in der aktuellen Hitzeperiode die Temperaturen überdurchschnittlich – und das nicht nur am Tag“, sagt Bruns. „Hintergrund ist der hohe Anteil an versiegelten Flächen in Städten. Dadurch können die Böden nicht mehr so entscheidend zu einer Abkühlung beitragen.“

KÜHLE DURCH VERDUNSTUNG

Die verwendeten Versiegelungsmaterialien speichern die von der Sonne aufgenommene Wärme und geben diese erst verzögert in der Nacht wieder ab.



Der Marktplatz in Pattensen sorgt nicht für Abkühlung.

Foto: Torsten Lippelt

„Dadurch erwärmen sich stark versiegelte Gebiete überdurchschnittlich. Unversiegelte Böden und die darauf wachsenden Pflanzen wirken im Gegensatz dazu durch die Verdunstung des Bodenwassers kühlend auf das

Umfeld“, sagt Bruns. Ohne Pflaster, Asphalt oder Beton darüber erbringen diese Böden demnach eine deutlich höhere Kühlleistung und wirken damit der städtischen Überhitzung entgegen. Wie die Kühlleistung

von einzelnen Bereichen in Städten und im ländlichen Bereich sind, stellt das LBEG in einer neuen Analyse dar. Die Berechnung dieser Kühlleistung sei komplex. Die Kühlleistung wird am Ende in Kilowattstunden pro

Quadratmeter angegeben. Für den Pattenser Marktplatz bedeutet dies: Einer potenziellen Kühlleistung von 345 Kilowattstunden steht eine reelle Leistung von 117 Kilowattstunden gegenüber.

GROBE UNTERSCHIEDE IN PATTENSEN

Im Bereich der Braunschweiger Straße liegt der Wert der aktuellen Kühlleistung mit 252 Kilowattstunden deutlich höher. Während in Schulenburg lediglich Am Anger noch eine relativ gute Kühlleistung gegeben ist, wird Vardegötzen durchgehend als nahezu optimal eingestuft. Im Westen Hüpedes ist die Kühlung hingegen besonders niedrig.

Neben der Bodenbeschaffenheit spielt laut LBEG auch das Vorhandensein von fließenden Gewässern eine Rolle. „Wenn ich mich an das Ufer eines Flusses oder eines Badesees setze, merke ich, dass es gleich etwas kühler ist“, sagt Bruns. Je mehr Wasser ein Boden speichern kann, desto größer sei die Kühlleistung.

LBEG-Bodenschutzexperte Jan Bug sagt: „Um der Überhitzung in Städten zukünftig zu begegnen, sollten versiegelte Böden – wo immer es möglich ist – entsiegelt und die Neuversiegelung von Böden vermieden werden.“

Die Karten und weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter: www.lbeg.niedersachsen.de

Mit dem Leihrad zum S-Bahnhof?

In Hannover gibt es mehrere Bike-Sharing-Angebote – Teilnehmende einer ADFC-Umfrage wünschen sich das auch in Pattensen

PATTENSEN. Die Temperaturen sind sommerlich, es ist trocken – für viele Menschen das ideale Wetter, um mit dem Fahrrad zu fahren. Wer allerdings nicht ständig auf dem Zweirad unterwegs sein will und sich deshalb kein eigenes anschaffen möchte, könnte auf ein Leihrad zurückgreifen wollen. Doch dieses Angebot gibt es in Pattensen bislang nicht.

Das hatten Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer Befragung

des ADFC, dem sogenannten Fahrradklimatest, bemängelt. Doch wie wahrscheinlich ist es, dass eine Stadt mit nicht einmal 15.000 Einwohnenden so ein Angebot bieten kann? Wir haben bei verschiedenen Stellen nachgefragt.

MIETRADSYSTEM IN PATTENSEN NICHT AUSGESCHLOSSEN

In Hannover betreibt das Unternehmen Donkey Republic im

Auftrag der Üstra das Mietrad-System mit dem Namen „Sprintrad“. Die Ausschreibung beinhaltet das Aufstellen von 1000 Rädern im Stadtgebiet. „Eine Ausweitung ist aus vergabetechnischen Gründen erst einmal nicht möglich“, sagt Üstra-Sprecher Heiko Rehberg. Ausnahme ist allerdings ein Pilotprojekt in der Kommune Ronnenberg. Dort sind testweise 100 Räder im Einsatz.

„Dabei sollen Erfahrungen gesammelt werden, die nach einem Jahr eine Beurteilung ermöglichen, ob es eine genügende Nachfrage gibt und ein Mietrad-System außerhalb der Landeshauptstadt wirtschaftlich betrieben werden kann“, sagt Rehberg. Grundsätzlich ist bei positiven Erkenntnissen also nicht ausgeschlossen, dass auch in Pattensen in der Zukunft Räder aufgestellt werden.

Wo das Unternehmen Nextbike, das auch in Hannover aktiv ist, tätig wird, hängt laut deren Sprecherin Mareike Rauchhaus nicht von der Einwohnerzahl ab. Sie betont aber: „In größeren Städten kommt es schneller zu einer Etablierung eines solchen Angebotes als in kleineren Städten, da durch die größere Einwohnerzahl die Nutzung pro Rad höher ist, zugleich mehr Räder angeboten werden können, was wiederum die Verfügbarkeit und Attraktivität des Angebots erhöht.“

NUR MIT FÖRDERMITTELN WIRTSCHAFTLICH

Die Sprecherin sagt weiter: „Insofern ist es notwendig, dass wie bei anderen öffentlichen Verkehrsmitteln, wenn sie für die breite Bevölkerung erschwinglich und verfügbar sein sollen, auch öffentliche Mittel für das Bike Sharing aufgewendet werden.“ Dafür sei aber ein politischer Beschluss erforderlich. „In der Praxis schreiben Kommunen die Vergabe für ein Public Bike Sharing öffentlich aus, woraufhin sich die verschiedenen Anbieter bewerben.“ Sollte es dazu in Pattensen kommen, „würden wir uns nach positiver Prüfung der Anforderungen höchstwahrscheinlich bewerben“.

STADT PATTENSEN BEFÜRCHTET MANGEL AN WIRTSCHAFTLICHKEIT

Pattensens Stadtsprecherin Andrea Steding ist skeptisch. Der Nachhaltigkeitsmanager Max Harders und der Fördermittelmanager Felix Kostrzewa gehen davon aus, dass sich ein wirtschaftlicher Betrieb in einer kleinstädtisch-ländlichen Struktur nicht trägt. „Die Nachfrage aus dem ADFC-Fahradklimatest ist ein wichtiges Signal, jedoch liegen uns bislang keine belastbaren Nutzungszahlen oder Bedarfserhebungen vor“, sagt Steding.

Ein Leihradangebot könnte ihrer Einschätzung nach insbe-

sondere für Pendelnde zu den S-Bahn-Stationen oder für touristische Zwecke interessant sein. „Beides liegt jedoch nur in beschränktem Maße in Pattensen vor.“ Außerdem hat sie „Bedenken hinsichtlich Abstellflächen, Ordnung im öffentlichen Raum sowie möglicher Vandalismusschäden“.

Ausflügler seien in der Regel mit eigenen Fahrrädern unterwegs. Eine Möglichkeit, sich in Pattensen-Mitte ein Rad zu leihen, gibt es. Allerdings handelt es sich dabei um ein Lastenrad. Dieses ist am Rathaus angeschossen und kostenfrei nutzbar, nachdem man sich per App registriert und ein Zeitfenster reserviert hat.



In Hannover betreibt das Unternehmen Donkey Republic im Auftrag der Üstra das Mietrad-System mit dem Namen „Sprintrad“. Foto: Samantha Franson

GRAMANN AHRBERG
Hannoversche Landschlachtereien beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

Unsere Wochenangebote vom 26.08. - 30.08.2025

| | | | | | |
|---|------------------------|---|------------------------|--|------------------------|
| Kotelett ein Klassiker vom Schwein für Grill und Pfanne | 100 g 0,89 € | Hackfleisch gemischt aus bestem Rind- und Schweinefleisch | 100 g 1,29 € | Rinderhufsteaks natur oder in feiner Kräuterbuttermarinade | 100 g 2,39 € |
|---|------------------------|---|------------------------|--|------------------------|

Unsere Aktionsangebote vom 19.08. - 12.09.2025

| | | | | |
|-----------------------|--|-------------------------|--|---|
| jeden Dienstag | 10 % auf das gesamte Thekensortiment außer Angebote und Imbiss | jeden Donnerstag | 20 % auf Pfannengerichte verschiedene Sorten | |
| jeden Mittwoch | 1 kg Thüringer Mett sowie 10 Brötchen und 1 Zwiebel | nur 10 € | jeden Freitag | 10 % auf Mettwurstspezialitäten Silliana Landmettwurst, Bauernmettwurst oder italienische Mettwurst |

Gramann Ahrberg Werksverkauf Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr

www.gramann-ahrberg.de [Instagram](https://www.instagram.com/gramann_ahrberg) [Facebook](https://www.facebook.com/GramannAhrberg) [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/gramann-ahrberg)

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

The SoapGirls
16. September 2025: Lux

Circus-Theater Roncalli
Diverse Termine: Waterlooplatz

Faun - World Hex Tour
19. September 2025: Theater am Aegi

Sons of the East
20. September 2025: Musikzentrum

Hannover Indians - Herne Miners
21. September 2025: Eissporthalle

Philipp Fleiter
22. September 2025: Theater am Aegi

Impuls: Klangfiguren
25. September 2025: Opernhaus

Thommi Baake
25. September 2025: die hinterbuehne

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Burgdorf, Marktstraße 16



EURE MÜTTER - PERLEN VOR DIE SÄUE
24. und 25. November 2026 | Theater am Aegi



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de